

# Riesauer Tagesblatt

und Anzeiger (Erbblatt und Anzeiger)

## Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa, sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 57.

Sonnabend, 10. März 1917, abends.

70. Jahrg.

Das Riesauer Tagesblatt erscheint jeden Tag abends 1/7 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Bezugspreis, gegen Vorauszahlung, durch unsere Träger frei Haus oder bei Abholung am Schalter des Kaiserl. Postanstalts vierzehntäglich 2,10 Mark, monatlich 7,00 Pf. Anzeigen für die Nummer des Ausgabestages sind bis 10 Uhr vormittags anzugeben und im voraus zu bezahlen; eine Gewähr für das Erscheinen am bestimmten Tage und Wägen wird nicht übernommen. Preis für die 48 mm breite Grundzeile 75 Pf., Druckpreis 13 Pf.; zeitraubender und tabellarischer Satz entsprechend höher. Nachweisungs- und Vermittlungsgebühr 20 Pf. Besondere Tarife. Bemöglicher Rabatt erfolgt, wenn der Vertrag versandt, durch Ringe eingeschoben werden muß oder der Auftraggeber in Kontants gerät. Zahlungs- und Erfüllungsort: Riesa. Wöchentliche Unterhaltungsbeilage „Erzähler an der Elbe“. — Im Falle höherer Gewalt — Krieg oder sonstiger irgendwelcher Störungen des Betriebes der Druckerei, des Verlegers oder der Beförderungsanstalten — hat der Bezahler keinen Anspruch auf Wiederholung oder Nachlieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises. Rotationsdruck und Verlag: Sanger & Winterlich, Riesa. Geschäftsstelle: Goethestraße 59. Verantwortlich für Redaktion: Arthur Schmeil, Riesa; für Anzeigentel: Wilhelm Dittich, Riesa.

Als Beiträge der Besitzer von Pferden und Kindern zur Deckung der im Jahre 1916 bestrittenen Verträge

- an Viehschaden-Entschädigungen (Verordnung vom 6. April 1912, Gef.-u. V.-Bl. S. 51 ff.),
- an Entschädigungen für nichtarbeitsfähige Ochsen (Gefetz vom 2. Juni 1898),
- an Entschädigungen und Ausführungs-Verordnung vom 2. November 1906, (Gef.-u. V.-Bl. S. 74 u. 364 ff.),
- an nach der Viehaufzählung vom 1. Dezember 1916 zu leisten und für jedes im Privatbesitz befindliche Pferd zu a: 1 M. 53 Pf.,
- Kind unter 3 Monaten zu a: 9 Pf.,
- Kind von 3 Monaten und darüber zu a: 9 Pf., zu b: 3 M. 24 Pf., zusammen 3 M. 33 Pf.,

sowie für jedes im Reichs- oder Staatsbesitz befindliche Kind von 3 Monaten und darüber zu b: 3 M. 24 Pf.  
Die Erhebung dieser Beiträge erfolgt demnach durch die Gemeindebehörden. Wegen der Einhebung und Vollstreckung der Beiträge verbleibt es bei dem zeitlichen Verfahren.  
Dresden, am 23. Februar 1917. 208 II V  
Ministerium des Innern. 900

### Bekanntmachung.

Gemäß Verfügung des Kgl. Generalkommandos XII haben sich zur Wandturnrolle auch diejenigen anzumelden, welche

- in der Zeit vom 16. August 1869 bis mit 7. September 1870 geboren sind, aktiv gedient haben und während des Krieges ausgemerkelt worden sind,
- in der Zeit vom 5. Dezember 1869 bis mit 7. Dezember 1870 geboren sind, dem ungedienten Landkriem II angehört haben und während des Krieges ausgemerkelt worden sind.

Die Anmeldungen haben bei den Ortsbehörden des Aufenthaltsortes innerhalb 48 Stunden von Erscheinen dieses Blattes an gerechnet zu erfolgen. Die Listen sind dann sofort von Seiten der Ortsbehörde bei der königlichen Amtshauptmannschaft einzureichen.  
Der Abvorsitzende der Kgl. Gef.-Kommission Großenhain.

### Errichtung händiger Arbeiter-Ausschüsse und Angestellten-Ausschüsse

Im Sinne des Reichsgesetzes vom 5. Dezember 1916.  
Nach § 11 des Reichsgesetzes über den vaterländischen Hilfsdienst vom 5. Dezember 1916 müssen in allen für den vaterländischen Hilfsdienst tätigen Betrieben, für die Titel VII der Gewerbeordnung gilt, und in denen in der Regel mehr als 50 Arbeiter beschäftigt werden, händige Arbeiterauschüsse bestehen.  
Soweit für solche Betriebe händiger Arbeiterauschüsse im Sinne von § 134h der Gewerbeordnung nicht bestehen, sind sie zu errichten. Die Mitglieder dieser Arbeiterauschüsse werden von den volljährigen Arbeitern des Betriebs oder der Betriebsabteilung aus ihrer Mitte in unmittelbarer und geheimer Wahl nach den Grundzügen der Verhältniswahl gewählt.  
Nach denselben Grundzügen und mit den gleichen Befugnissen sind in Betrieben der im Absatz 1 bezeichneten Art mit mehr als 50 nach dem Versicherungsgesetz für Angestellte verpflichteten Angestellten besondere Ausschüsse (Angestellten-Ausschüsse) für diese Angestellten zu errichten.  
Die Verpflichtung zu dieser Errichtung trifft den Betriebsunternehmer.  
Die Unternehmer der hiesigen in Frage kommenden, zur Errichtung verpflichteten Betriebe in der königlichen Amtshauptmannschaft ausschließlich der Städte Großenhain und Riesa werden hiermit, insofern sie mit der königlichen Amtshauptmannschaft wegen dieser Angelegenheit noch nicht in Verbindung getreten sind, aufgefordert, sich unter Angabe der Zahl ihrer Arbeiter und versicherungspflichtigen Angestellten unverzüglich

### spätestens aber bis zum 15. dieses Monats

bei der Amtshauptmannschaft schriftlich zu melden, damit das Weitere wegen Vornahme der Wahl vorgeführt werden kann.  
Großenhain, am 9. März 1917.  
252 a D. Königlich Amtshauptmannschaft.

### Verlorene Lebensmittelkarten.

In der letzten Zeit mehren sich die Gefährdungen von Lebensmittelkarten der verschiedensten Art unter dem Vorwand, daß die bisherigen in Verlust geraten seien. Es wird daher auf die in den verschiedenen Bekanntmachungen zum Ausdruck gebrachte Bestimmung, daß Erlass nicht gewährt wird, hingewiesen. Die Gefahr liegt vielfach nahe, daß der Verlust nur vorgeschoben wird, um ein Mehr zu erlangen.

### Vertikales und Sächsisches.

Riesa, den 10. März 1917.  
Zepplins Erbe.  
Den größten Deutschen des Jahrhunderts hat der Kaiser vor Jahren den Grafen Zeppelin genannt. Er hätte noch hinzusetzen können: den volkstümlichsten, denn ehe der Krieg ausbrach, hat Deutschlands Geschichte der letzten Zeit keinen Mann aufzuweisen, der mehr die Dankbarkeit und die Liebe der Deutschen aufzuweisen gehabt hätte, als der schwäbische Graf, der sein ganzes Leben hindurch an dem großen Ziele der Eroberung der Luft arbeitete.

Allerdings ging dem großen Sieg die gemeintätige Mitarbeit des deutschen Volkes voraus. Der Tag von Catterdingen, die Luftschiffexplosion nach rumbroder Fahrt, wirkte auf alle Herzen und wird stets unvergessen bleiben. Ueber 8 Millionen Mark kamen sozialagend liegend zusammen, und sie sicherten den Fortbestand des Zeppelin-Unternehmens.

Ein diese Opferfreudigkeit aller Deutschen dürfen wir heute umso mehr denken, als wir im Bewußtsein, eine neue Kriegsanleihe auszugeben, die zu fördern die vaterländische Pflicht aller deutschen Bürger ist. Wie Graf Zeppelin einher mit der großen Gabe instand gesetzt wurde, sein Ziel zu erreichen, so muß jetzt das Deutsche Reich die Mittel

Es liegt im Interesse eines Jeden, die Nahrungsmittelkarten jeder Art sorgfältig zu verwahren, daß sie nicht von Dritten insbesondere von Kindern erlangt bzw. so vernichtet werden können.  
Großenhain, am 8. März 1917.  
640 b F II A. Der Kommunalverband.

### Lebensmittelkarten-Ausgabe.

Montag, den 12. März 1917, vormittags 8-1 Uhr, findet in den bekannten Ausgabestellen die Ausgabe folgender Karten statt:  
1. Fleischkarten und Fleischkontrollmarken auf die Zeit vom 10. März-8. April 1917.  
2. Warenbezugsarten II, gültig für Brotanfuhrmittel und für Sauerkraut und Pörrgemüse.  
3. Brotkarten für diejenigen, die nach der Bekanntmachung der königlichen Amtshauptmannschaft Großenhain vom 8. März 1917 - Nr. 56 des Riesauer Tagesblattes - vom 26. Februar 1917 ab pro Woche 1/2 Pfund Brotzulage erhalten sollen, d. h. alle Personen, die bisher nur 4 Pfund Brot pro Woche bekommen haben.  
Eine spätere Ausgabe der vorgenannten Karten an Ersatzstelle kann nur in Ausnahmefällen erfolgen.  
Gleichzeitig weisen wir besonders darauf hin, daß die Fleisch-Kontrollmarken Z und A bis spätestens Mittwoch, den 14. März 1917, mittags 12 Uhr beim Fleischer zwecks Eintragung in die Kundenliste abzugeben sind.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 10. März 1917. Ghm.

Als gefunden sind bei uns

am 30. Oktober 1916 1 Reichsstampfschein,
am 21. Dezember 1916 1 Gelbbüchse mit Inbalt,
am 9. Januar 1917 1 Damenuhr,
am 21. Januar 1917 1 Füllfederhalter und
am 16. Februar 1917 1 Reichsstampfschein

abgegeben worden.  
Die rechtmäßigen Eigentümer werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprache innerhalb eines Jahres, vom Tage der Fundabgabe an gerechnet, bei uns geltend zu machen. Falls sich die Verlierer innerhalb der vorgenannten Frist nicht melden, wird über die Fundobjekte nach geschlicher Vorschrift verfügt werden.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 9. März 1917. Sdr.

### Vollstücker Riesa.

Aus der Vollstücker werden an milderbemittelte schwangere Frauen während der letzten 3 Monate vor der Entbindung die Speisen täglich unentgeltlich abgegeben. Entsprechende Anträge auf Speisenausgabe werden täglich von vormittags 8 Uhr bis mittags 1 Uhr im Rathhause, Stadthauptkasse, angenommen. Ein Zeugnis der Dehmann oder des Arztes ist vorzulegen.  
Der Rat der Stadt Riesa, den 9. März 1917. Ghm.  
Nr. 3 des Gefetz- und Verordnungsblattes sowie Nr. 31-42 des Reichsgesetzesblattes vom Jahre 1917 sind hier eingegangen und können in der Rathshauptkassette eingesehen werden.  
Der Inhalt der Blätter ist aus dem Anschlag im Fluor des Rathhauses ersichtlich.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 9. März 1917. Fnd.

### Handelschule Riesa.

Zu der Dienstag, den 13. März vorm. 11 Uhr stattfindenden Feier der Entlassung der abgehenden Schüler und Schülerinnen ladet die Behörden, Lehrherren und Eltern der Schüler und Schülerinnen, die Mitglieder des Vereins „Handelschule“, sowie alle Freunde der Handelschule hierdurch ergebenst ein.  
Riesa, den 10. März 1917.  
Der Vorstand und die Lehrerschaft der Handelschule.  
Kommerzienrat E. Braune, Vorl. E. Lehme, Direktor.

### Vollstücker Gröba.

Anmeldungen zur Vollstücker werden Montag vormittags 11-1 und nachmittags 5-7 Uhr in der Vollstücker angenommen. Mitzubringen sind Lebensmittelkontrollkarte sowie Fleisch-, Warenbezugs- und Kartoffelkarten oder Kartoffeln. Die Bezahlung hat auf eine Woche im voraus zu erfolgen.  
Gröba, am 15. Februar 1917. Der Gemeindevorstand.

### Fleischartenausgabe in Gröba.

Die Ausgabe der Fleischarten findet diesmal erst Montag, den 12. März 1917, nachmittags von 6 bis 1/8 Uhr in den bekannten Kartenausgabe Stellen statt. Außerhalb dieser Zeit werden keine Fleischarten ausgegeben.  
Gröba, am 9. März 1917. Der Gemeindevorstand.

—\* Ordensverleihung. Se. Maj. der Königin haben zu verleihen gerührt: Das Ritterkreuz des Militär-St. Heinrichs-Ordens dem Ltat. Cuppers im Feldart.-Regt. 68, die Albersen Militär-St. Heinrichs-Medaille dem Bismarckwacht. Betzke im Feldart.-Regt. 68, dem Pion. Müller XII im Pion.-Batt. 22.  
—\* Vom Städtischen Schlachthof. Im Monat Februar 1917 gelangten auf dem Städtischen Schlachthof zu Riesa 535 Tiere zur Schlachtung und zwar 11 Pferde, 168 Rinder (davon 6 Ochsen, 28 Bullen, 117 Kühe, 12 Jungkinder), 116 Kälber, 228 Schweine, 13 Schafe, 3 Hiegen und 1 Hund. Bon auswärts wurden in den Stadtbezirk eingeführt und der vorgeschriebenen Kontrollbesichtigung unterworfen 81 Rinderviertel, 1 Schwein und 1 Kalb. Für bedingt tauglich erklärt und gefordert auf der Freiband verkauft wurden 2, Kuh. Für minderwertig erklärt und in rohem Zustande auf der Freiband zum Verkauf kamen 13, Kuh und 1 Jungkinder. An einzelnen Organen wurden verworfen 98 Lungen, 10 Lebern, 1 Darmkanal und 13 mal sämtliche Eingeweide.  
—\* Die Verabfolgung der Schweinepreise. In der getrigen Sitzung des Ausschusses des Reichstages für Ernährungsfragen erwiderte Präsident von Bodo auf die Worte eines nationalliberalen Redners, der erklärte hatte, daß frühestens im Herbst an die Verabfolgung der Schweinepreise herangegangen werden könne, es sei in Aussicht genommen, den Termin für das Inkrafttreten der

manen Schenkung auf den 1. Mai, für die neuen Wahlen...

Entlassungsfelder. Im Reichsgesetzblatt...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...

Die Kältewelle und Kartoffelzubereiten. Die Mittelmeer des Reichsernährungsamtes...



# Hotel Kaiserhof

## Unterhaltungskonzert.

**Eintritt 20 Pfg., Plätze 4 Uhr.**  
Um gütigen Zuspruch bittet

**Gasthof zur alten Post Stauchitz.**

Wegen Schneewetter wird das letzte  
Militärkonzert auf Sonntag, den 13. Fe-  
bruar verschoben.

### Zigarren

großes Lager am Blase, per Mille 71 bis 148 M.  
Schweizer Cigarren, kurz und lang und Zigarren  
in verschiedenen Preislagen. Versand per Nachnahme.  
E. Ansbach, Dresden, Steinstraße 5. Tel. 10420.  
Vertreter überall gesucht. Wiederverkäufer Vorzugs-  
preise.

### Der Magermilch-Verkauf

findet in nächster Woche wie folgt statt:  
im Geschäft Wettinstraße 34:  
Montag und Donnerstag von Nr. 1-650  
Dienstag und Freitag von Nr. 651-1300  
Mittwoch und Sonnabend von Nr. 1301-1970;  
im Geschäft Schloßstraße 15:  
Montag und Donnerstag von Nr. 1-550  
Dienstag und Freitag von Nr. 551-1100  
Mittwoch und Sonnabend von Nr. 1101-1635.  
**Molkereigenossenschaft Riesa.**

Statt Karten.  
**Hulda Harzbecker**  
**Paul Schäfer**

Verlobte.  
Gohlis Kamenz  
Post Röderrau. i. S.

**Arthur Willmann**  
**Irma Willmann**  
geb. Mildner  
kriegsgetraut.  
Riesa a. Elbe, Limbach, d. 10. März 1917.

Für die so zahlreichen Beweise herzlicher Teil-  
nahme beim Heimzuge meiner lieben Gattin und  
trauernden Mutter  
**Martha Rothe**  
geb. Wachtel  
sage ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank.  
Sageritz, im März 1917.  
Der trauernde Gatte nebst Kindern.

Freitag früh verschied sanft und ruhig nach  
langem Leiden unsere liebe Mutter, Schwieger- und  
Großmutter, Frau  
**Emilie Werner**  
geb. Thomas  
in ihrem 56. Lebensjahre.  
Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme  
tiefbetrußt an die trauernden Hinterbliebenen.  
Riesa, Elbberg, 8.  
Die Beerdigung findet Montag, den 12. März  
nachmittags 3/2 Uhr von der Halle aus statt.

**Todes-Anzeige.**  
Freitag vormittag 11 Uhr entschlief sanft und  
ruhig unsere liebe Mutter, Frau  
**Christiane Sophie Scheibe**  
geb. Jauch  
im 85. Lebensjahre.  
Dies zeigt tiefbetrußt an  
Familie Karl Scheibe.  
Leutewitz, den 9. März 1917.

**Todes-Anzeige.**  
Gestern Nacht verschied sanft und ruhig mein  
lieber Gatte, unser guter Vater, Schwieger- und  
Großvater  
**Ernst Göhler**  
im 62. Lebensjahre.  
Dies zeigen schmerzgerührt an  
die tieftrauernden Hinterbliebenen.  
Reithain, am 10. März 1917.  
Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags  
3 Uhr statt.

**Landwirtschaftliche Schule Meissen.**  
Besuch des Sommerunterrichts mit Ober- u. Unterklasse  
am 17. April 1917. Anmeldungen, auch schriftliche, u. mit  
entgegen und Auskunft erteilt **Dr. Carl Schier.**

**Landwirtschaftliche Schule zu Großhain.**  
Aufnahme der neuen Schüler Montag, den 16. April  
1917 um 10 Uhr. Auskunft erteilt und Anmeldungen  
nimmt entgegen **Direktor Dr. G. Hochberg.**

**Waldschlößchen Röderau.**  
Sonntag, den 11. März, abends 7/8 Uhr  
**Leipziger**  
**„Welhmann Sänger“.**  
Erstklassige Gesellschaft!  
Spielplan vollständig neu! Spielplan vollständig neu!  
1. Platz 80 Pfg., 2. Platz 60 Pfg., Militär halbe Preise.  
Vorverkauf: 1. Platz 70 Pfg., 2. Platz 50 Pfg. bei Herrn  
Barbier Gelmide und im Lokal.  
Um zahlreichen Besuch bittet **Karl Jenisch.**

Heute Mittag entschlief nach kurzer Krankheit unsere lieben Kinder  
**Marianne und Johanna.**  
Dies zeigen schmerzgerührt an  
**Paul Reinhardt, z. Zt. im Felde und Frau,**  
**Familie Ernst Reinhardt.**  
Sachsen, den 10. März 1917.  
Die Beerdigung erfolgt Mittwoch nachm. 2 Uhr vom Trauerhause aus.

Am 7. März verschied unser allverehrter Seniorehelfer  
**Herr Baumeister Arno Zäncker,**  
der Mitinhaber der Firma Arno Zäncker, deren Bedeutung mit  
seinem Namen und Wirken eng verknüpft ist.  
Als treuer Kämpfer im Heimateere erteilte ihn der Tod,  
bevor ihm wohlverdiente Feierstunden vergönnt waren.  
Schlicht in seinem Wesen, edel im Herzen war er uns stets  
ein leuchtendes Vorbild treuer Pflichterfüllung und unermüd-  
licher Schaffensfreude. Wir werden ihm immer ein ehrendes  
Andenken bewahren.  
Das technische und kaufmännische Personal  
der Firma Arno Zäncker.

Bei dem Heimzuge unsers unvergesslichen, innigstgeliebten  
Sohnes, Bruders und Schwagers, Seminarist  
**Johannes Fuhrmann**  
Soldat des 2. Grenadier-Reg. Nr. 101  
sind uns unendlich viel Beweise inniger und herzlicher Teilnahme und an-  
hänglicher Liebe für den teuren Entschlafenen zugegangen, und die Fülle  
von reichem Blumenschmuck, die herzlichen Trostesworte, sowie das zahl-  
reiche ehrenvolle Geleite zum Grabe haben uns in unserem tiefen Schmerze  
wohlgetan.  
Für all diese zahlreichen Bezeugungen herzlicher Teilnahme spreche  
ich zugleich im Namen der trauernden Hinterbliebenen meinen her-  
zinnigsten Dank aus.  
Röderrau, den 10. März 1917.  
**Schuldirektor Fuhrmann.**

**Nachruf.**  
Am 5. März 1917 verschied im Reserve-Lazarett zu Dres-  
den unser lieber Klassenbruder  
**Johannes Wilhelm Fuhrmann**  
Einj.-Freiw. im 2. Grenadier-Regiment Nr. 101  
Sohn des Herrn Schuldirektor Fuhrmann in Röderau.  
Am 5. Februar trat er voll Begeisterung in den Heeresdienst ein.  
Aus seiner Hoffnung, für das geliebte Vaterland zu kämpfen, riß ihn der  
Tod hinweg. In dem Heimgegangenen verlieren wir einen aufrichtigen,  
fröhlichen Kameraden.  
Wir werden seiner immer in Liebe und Treue gedenken!  
**Seine Klassenbrüder vom Seminar Nossen.**

**Vereinsnachrichten**

**Verein für Gesundheitspflege z. B., Riesa.** Sonnabend,  
den 24. März 1917, pünktlich abends 8 Uhr im Hotel  
Wettiner Hof ordentliche Mitgliederversammlung (Haupt-  
versammlung). Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.  
Tagesordnung: 1. Bericht des Vorsitzenden, 2. Bericht  
des Kassierers, 3. Bericht der Rechnungsprüfer, 4. Neu-  
wahlen, 5. Anträge und Beschlüsse.  
**Deutscher Jugend u. D. V. B.** Das Jugendheim ist vor-  
läufig nur Sonntag geöffnet. Dienstag 8 Uhr Ballen-  
festprobe in der Carolischule. Erscheinen aller Pflicht.  
**Rauinschen-Künstler-Verein, Riesa u. Ums.** Morg. Sonntag,  
d. 11. 3., nachm. 4 Uhr Monatsvers. Rest. Wartburg.  
**Sal. Csch. Militär-Verein, Reithain.** Die Märzver-  
sammlung fällt aus.  
**Sal. Csch. Militär-Verein, Gröba.** Sonntag, den  
11. März nachm. 3 Uhr Generalversammlung. Anträge  
sind schriftlich einzureichen.

**B. Richter's**  
**Tanz- und Anstands-Lehrkursus**  
mit Erlernung seiner gesellschaftlicher Umgangsform beginnt  
Dienstag, 20. März, im Restaurant Gitterstraße,  
Riesa.  
Damen 7 Uhr, Herren 7/8 Uhr.  
Weitere Anmeldungen in meiner Wohnung, Albertplatz 6,  
erbeten. Prospekte dabei.  
**Hob. Richter und Tochter**  
Lehrer d. höh. Tanzkunst.

**Wegen**  
**Geschäftsaufgabe**  
sage sämtliche Wirtschaftswen-  
den, Zubehörsgegenstände, Möbel  
sowie u. f. w. zum Selbst-  
kostenpreis ab.  
**Mußthaus A. Meyer,**  
Riesa a. E., am Kaiser-Weg.

**Bekanntmachung halber**  
bleibt mein Geschäft  
Montag, den 12. März  
geschlossen.  
**Hermann Götz,**  
**Gesangsbücher**  
solid gebunden, empfiehlt  
sich. **Vaterhorn, Buchhändler**  
Str. 3, Riesa

**FELLE**  
kauft zum höchst. Tagespreis  
**Otto Weisner,**  
Fellehandlung, Altmarkt 3.  
**Gröba.**  
**Quedlinburger Samen**  
alle Sorten garantiert feinst-  
fähig, abgereinigte Saat, in  
größeren Quantitäten lieferbar,  
desgleichen frisch eingetroffene  
**12. Fischzüge**  
in Rissen zu 10 Pfund  
und ausgemoggen.  
**Fleischbrühwürfel,**  
**Fleisch-Extrakt**  
empfiehlt  
**Paul Richter,**  
Strelitzer Straße.

**Schmidts**  
**Weinstuben**  
**Nünchritz.**  
Zum Besuch  
bestens  
empfohlen.  
Freundl.  
Befolgung.



**Kaninchen-**  
**zuchtverein**  
**Gröba.**  
Morgen Sonntag 3 Uhr  
Ableitung. Abends 7/8  
Uhr Versammlung im Gast-  
hof Gröba. Der Vorstand.  
Für die vielen Beweise  
herzlicher Teilnahme und  
Blumenspenden beim Heim-  
zuge unsers guten Vaters,  
Schwieger- und Großvaters  
**Oswin Welzer**  
sagen hierdurch allen unsern  
herzlichsten Dank.  
Riesa, Buppiger Straße 3A,  
den 9. März 1917.  
Die trauernde Gattin  
und Kinder  
nebst Angehörigen.  
Die heutige Nr. umfasst  
2 Seiten.

Die neue Krise in Irland.

Die unter Redmonds Führung stehende irische Unterhauspartei hat mit einem mehrjährigen Fernbleiben von den Sitzungen gegen eine ihr misfallige Rede des Ministerpräsidenten aufbegehrt.

Man erinnert sich, daß dem Ausbruche des Weltkrieges eine irische Krise voll schwerer Gefahren vorausging.

Damals haben die Parteien einen „Bürgerscheit“ abgeschlossen, welcher die Ausführung des untrüglichen Gesetzes auf die Friedenszeit vertagte.

Unter der Unterhauspartei, welche seit Bannells Verschwinden von der politischen Bühne Redmonds leitete, ist nämlich im Hintergrunde eine ganz radikale, die weder von einer Befreiung Irlands auf dem gewöhnlichen Wege noch von irgend welcher künftigen politischen Verbindung mit England etwas wissen will.

Der Einfluß der Sinn Fein ist in unverkennbarem schnellem Wachstum begriffen. Das Bedenkliche ist, daß die Geistlichkeit zu ihnen hält.

Die Meinung ist in England stark verbreitet, daß im Jahre 1914 Befürchtungen vor einem irischen Bürgerkrieg im Hauptbedenken für den Eintritt des Königreiches in den Weltkrieg gewesen seien.

Zum Ableben des Grafen Zepelin.

Die Trauerfeier für den Grafen Zepelin in der Kapelle des West-Sanatoriums zu Charlottenburg begann gestern um 5 Uhr.

Die spanische Regierung hat die Einschiffung spanischer Seeleute auf Schiffen verboten, die Erz für die Sperrgebiete usw. führen und transportieren werden.

Beisidsstelegramm des Kaisers.

Der Kaiser richtete an die Gräfin Zepelin ein Beisidsstelegramm, worin es u. a. heißt: Die ich persönlich das Hinscheiden mit tiefem Schmerz empfand.

Weitere Beisidsstelegramme gingen bei den Hinterbliebenen ein vom Reichsfanzler und vom Präsidenten des Reichstages.

Vindenburgs Nachruf.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ veröffentlicht folgenden Nachruf des Chefs des Generalstabes des Reichsheeres:

Am 8. März verschied in Berlin der Königlich württembergische General der Kavallerie General a la suite Graf Vindenburg des Königs Graf Zepelin.

Der Chef des Generalstabes des Reichsheeres v. Vindenburg, Generalfeldmarschall.

Hauptauschuss des Reichstages.

Veratung der Steuerentwürfe.

Der Hauptauschuss des Reichstages lehnte bei der Abstimmung über § 1 des Entwurfes betr. Erhebung eines Zulages zur Kriegsteuer den sozialdemokratischen Antrag auf Erhebung eines Zuschlages von 33% ab.

Der Hauptauschuss nahm sodann in rascher Folge auch den Rest des Gesetzes in 1. Lesung an.

Der uneingeschränkte U-Bootkrieg.

Die feindliche Lügenpropaganda.

Aus Berlin wird gemeldet: Obwohl die feindliche Propaganda bisher ausnahmslos ohne Erfolg bemüht gewesen ist, die deutsche Seefriedensführung ähnlicher Taten zu beschuldigen, wie sie englischen Seelenten vom Schlage der Baralong- und King Stephen-Verletzung, wie im Falle des Oberleutnants Crompton und noch in zahlreichen anderen Fällen einwandfrei nachgewiesen sind, wird die feindliche Presse nicht müde, ihre Verleumdungen fortzusetzen.

Die Schwierigkeiten der Mannschaftebeschaffung.

Eine dänische Reederei verlor in Göttingen Mannschaften anzumerken und bietet einfachen Matrosen für eine Reise nach England 2000 Kr. und für eine Reise nach Bordeaux 5000 Kr.

Ein Verbot der spanischen Regierung.

Die spanische Regierung hat die Einschiffung spanischer Seeleute auf Schiffen verboten, die Erz für die Sperrgebiete usw. führen und transportieren werden.

Wilson's Erkrankung.

Die ihn mehrere Tage zur Ruhe zwingt, wird einen Aufschub der Bewachung der Handelsschiffe mit sich bringen.

Ein mexikanischer Beschuld.

Erst jetzt wird bekannt, daß über das Verhalten der Republik Mexiko in einer mit dem Weltkrieg in Beziehung stehenden Angelegenheit bereits vor 4 Monaten ein Schriftwechsel zwischen ihrer und der amerikanischen Regierung stattgefunden hat.

Seine Vorstellungen nicht unmittelbar in Mexiko angebracht hat, wo es doch eine Gesandtschaft unterhält. Man kann den Mexikanern nachempfinden, daß sie ihre politische Ehre durch diesen Formfehler beeinträchtigt fühlen.

General Villa auf dem Wege nach Japan?

„Verdacht“ merdet, daß der mexikanische General Villa verschwunden sei. Es verlautet, er sei unterwegs nach Japan.

Die österreichisch-ungarische Handelspolitik.

Im Friedensschluß werden die Mittelmächte entscheidende Lebensinteressen auch auf dem Gebiete des Handelsverkehrs zu verteidigen haben. Das Bewußtsein hierfür ist erstensamerweise nicht nur bei uns, sondern auch bei unseren Bundesgenossen lebendig geworden.

Die Aufgabe der Mittelmächte ist es, die Handelspolitik der Donaumonarchie sich künftig zielbewußt der veränderten Weltlage anpassen zu lassen.

Die Industrie nach beiden Seiten gehen.

Die Industrie nach beiden Seiten gehen, Deutschland bedarf, wie der Krieg bewiesen hat, eines bedeutenden Zuschusses an seinen Nahrungsmitteln. Die Balkanländer bedürfen der Industrierzeugnisse. So wird es die natürliche Aufgabe Österreich-Ungarns sein, landwirtschaftliche Erzeugnisse an Deutschland abzugeben.

Deutschland ist industriell weiter entwickelt als Österreich-Ungarn.

Deutschland ist industriell weiter entwickelt als Österreich-Ungarn, der Balkan und der Orient kann landwirtschaftlich weiter entwickelt werden. Ein Konkurrenzkampf mit diesen Nachbarn wäre für Österreich-Ungarn zu unvorteilhaft und verberbtlich.

Kriegsnachrichten.

Der österreichisch-ungarische Generalstabbericht.

Antlich wird aus Wien verlautbart, den 9. März 1917: Deutlicher Kriegsausschlag: Heeresgruppe des Generalstabes von Madentien; keine besonderen Ereignisse. Heeresfront des Generaloberst Erharderich Jolek: Zwischen dem U- und dem Globanos-Tal heranziehenden sich österreichisch-ungarische Regimenter, verstärkt durch deutsche Abteilungen, der stark verschanzten Grenzhöhe Naggaros im Sturm. Der Feind ließ 4 Offiziere, 600 Mann und mehrere Maschinengewehre und Minenwerfer in unserer Hand.

Stalienen und südlicher Kriegsausschlag.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes, n. Doerfer, Feldmarschalleutnant.



**Herdmäddchen**  
 über 16 Jahre, vom 1. April  
 an, bei der  
**Hausmädchen**  
 wohnt vom 1. April, zum  
 1. April, bei  
 Frau Dr. ...

**Hausmädchen**  
 auch vom 1. April, zum  
 1. April, bei  
 Frau Dr. ...

**Hausmädchen**  
 mit u. ohne Kostentziffer,  
 Stubenmädchen,  
 1. Nähen u. Waschen bewand.,  
 sucht für 1. April Anna  
 ...

**Ein Ostermädchen**  
 wird für 1. April als Auf-  
 wartung gesucht.  
 Friedr. August-Str. 13, p.

**Aufwartung**  
 für Donnerstags sofort gesucht.  
 Poppliner Str. 21a, 2.

**Platzung! Schlachtpferde!**  
 sucht jederzeit zu kaufen. Bei  
 ...

**Welpen und  
 Kälberpferde**  
 von 3 Jahren an habe ich  
 immer zum Verkauf mit voller  
 Garantie  
 Albert ...

**Echte Schwandensicherheits-Zündhölzer**  
 in Kisten von nicht unter 500  
 Paketen, offeriert pro Kiste  
 zu M. 355.  
 ...

**Kalkmergel**  
 in Wagenladungen, sofortige  
 Lieferung 20 Wfa. per Zentner  
 ab ...

**Der Kriegsausichub für Seile und Setze,**  
 Berlin,  
 schließt  
**Anbauverträge für Sommerfrüchte.**  
 Für Sommerfrüchten, Weinbatter  
 werden außer den lohnenden  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 Roman von E. v. Winterfeld-Warnow.  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Stubenmädchen.**  
 ...

**Suche junges  
 Mädchen**  
 für Haus u. Geschäft  
 ...

**Ein in allen häuslichen  
 Arbeiten erfahrener, älteres  
 Mädchen**  
 wird für 1. oder 15. April  
 gesucht.  
 ...

**Unabhängige, saubere Frau  
 oder älteres Mädchen**  
 zur Aufwartung für einige  
 Vormittagsstunden gesucht.  
 ...

**Kaufm. Kontor**  
 stellt per 1. April Stellungs  
 mit guter Schulbildung ein.  
 ...

**Welpen und  
 Kälberpferde**  
 von 3 Jahren an habe ich  
 immer zum Verkauf mit voller  
 Garantie  
 Albert ...

**Echte Schwandensicherheits-Zündhölzer**  
 in Kisten von nicht unter 500  
 Paketen, offeriert pro Kiste  
 zu M. 355.  
 ...

**Kalkmergel**  
 in Wagenladungen, sofortige  
 Lieferung 20 Wfa. per Zentner  
 ab ...

**Der Kriegsausichub für Seile und Setze,**  
 Berlin,  
 schließt  
**Anbauverträge für Sommerfrüchte.**  
 Für Sommerfrüchten, Weinbatter  
 werden außer den lohnenden  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 Roman von E. v. Winterfeld-Warnow.  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Im kranken Elternhaus.**  
 ...

**Schlosserlehrlings-  
 Gesuch.**  
 ...

**Einige Arbeiter**  
 sucht  
 Robert Langhein,  
 Säbholzfabrik.

**Zur gefl. Beachtung.**  
 Es empfiehlt sich, Ihren not-  
 wendigsten Frühjahrsbedarf  
 an Herren-, Damen- und  
 besonders Kinderbekleidung  
**jetzt zu decken,**  
 da wir selbstverständlich  
 unsere am Lager befindlichen  
 Waren noch zu alten, vor-  
 jährigen Preisen verkaufen.  
 Wir bringen nur gute Quali-  
 tät und prima Verarbei-  
 tung.

**Kaufhaus Germer**  
 Inh.: F. Anbeck  
 Riesa, Wettinerstrasse 33.

**Tüchtiger  
 Heizer**  
 für sofort gesucht.  
 ...

**Schreiber.**  
 Angebote an Chemische  
 Fabrik von ...

**Düngensfütterer**  
 bei gutem Lohn.  
 ...

**Kirchennachrichten.**  
 Sonntag, 2. April.  
 ...

**Gasthof**  
 (Verhandlungs-) mit schönem Saal ist wegen Todes des  
 Besitzers preiswert zu verkaufen.  
 ...

**Zur gefl. Beachtung.**  
 Es empfiehlt sich, Ihren not-  
 wendigsten Frühjahrsbedarf  
 an Herren-, Damen- und  
 besonders Kinderbekleidung  
**jetzt zu decken,**  
 da wir selbstverständlich  
 unsere am Lager befindlichen  
 Waren noch zu alten, vor-  
 jährigen Preisen verkaufen.  
 Wir bringen nur gute Quali-  
 tät und prima Verarbei-  
 tung.

**Kaufhaus Germer**  
 Inh.: F. Anbeck  
 Riesa, Wettinerstrasse 33.

**Tüchtiger  
 Heizer**  
 für sofort gesucht.  
 ...

**Schreiber.**  
 Angebote an Chemische  
 Fabrik von ...

**Düngensfütterer**  
 bei gutem Lohn.  
 ...

**Pferdeverkauf.**  
 Stelle von ...  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Zugochsen,**  
 darunter 15 Stück ganz stark, von 12-16  
 ...

**Fahrradmäntel  
 und Schläuche,**  
 sowie  
**Erfahrungsbereitung**  
 in verschiedener Ausführung  
 und Preislage empfiehlt  
**J. Claus, Johansen.**

**Suche Haus**  
 an verkehrsreicher Straße  
**in Gröba**  
 zu kaufen. Off. n. Preis unt.  
 1200 an das Tabl. Riesa erb.  
**Baustellen**  
 an fertiger Straße (ca. 2700  
 qm groß, Preis je 4100 M.)  
 eventl. größer oder kleiner,  
 sofort zu verkaufen. Durch  
 diese Gelegenheit kann jeder  
 für seinen Bedarf viel hal-  
 ten und Lebensmittel selbst  
 erzeugen. Reflex-Adr. unt.  
 6 840 an das Tabl. Riesa.

**Zahle für  
 Schlachtpferde**  
 sehr sehr  
 hohen Preis.  
 Otto Gundermann, Hof-  
 schlächter, Riesa, Teleph. 273.

**3 Jahre, sehr stark  
 Zugochsen**  
 neben zum Verkauf, 6 Wfa.,  
 Großenhain, Telefon 828.

**Kontrolltafel**  
 Nationaler Kauf sofort. An-  
 gebote unter J. H. 6000 an das  
 Riesaer Tageblatt.

**Leichte  
 Lastfuhrer**  
 überaus  
 Ernst Schäfer Rahl.

**Meherer  
 kräftige Arbeiter**  
 für Kofferdarstellung  
 suchen noch ein  
**Solenbolometer Gröba.**

**Zigarrenmacher,**  
 Familien für dauernde Beschäftigung  
 gesucht. ...

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

**Maschinist**  
 bei gutem Lohn gesucht.  
 Offerten unter A 888 an  
 das Tageblatt Riesa erbeten.

reichte Weltfähr auch festhalte — und wirklich, es ging! Sie  
 lachten beide darüber wie harmlose, glückliche Kinder.  
 Dann sagte Gertrud: „Jetzt werde ich einmal meine  
 schöne Schwägerin kopieren. Ich lege mich in den langen  
 ...“  
 ...

**Wegen Wärmes  
hält vorzüglich**  
**Bermal**  
in Erwärmung . . . 20 Pf.  
in Fäden . . . 30 Pf.  
Städtepostamt Riesa.

**Bappelholz,**  
stark, schlanke gewachsen und  
mehr als 26 Zentimeter hoch,  
kauft

**Robert Langhein,  
Zandholzfabrik.**

**Holzauktion.**

Sonnabend, d. 17. d. M.,  
10 Uhr vorm., sollen (da am  
9. d. M. zu ungünstiger Witterung  
war) in Versteigerung  
gegenüb. d. Strenmer-Siegel  
ca. 100 m Rollen,  
eine Partie Stangenbau-  
fen u. Nuthölzer,  
60 Hektoliter  
unter den vor der Auktion  
bekannt gegebenen Bedin-  
gungen verkauft werden.  
Zusammenkunft i. Schlage.  
**Der Besitzer,  
Otto Starke.**

Ein kompletter  
**Raninchenstall**  
preiswert zu verkaufen  
Gochstfr. 5a, 1. L.

Gebrauchte **Schmalz-  
maschine**  
mit Feuerung  
preiswert zu verkaufen  
Friedrich-Wagnerstr. 12, 1. r.

**Gitterne Kinderbettstelle**  
mit Drahtgestell zu kaufen  
erleicht. Offerten unt. N 362  
an das Tageblatt Riesa.

**Matratzen und Sofas**  
werden billig aufgekauft  
Schützenstr. 20, 3. Mitte.

Gebrauchtes **Rohr-  
rad**  
zu kaufen gesucht. Angebot  
mit Preis erbeten unt. N 362  
an das Tageblatt Riesa.

**Handkuchen**  
Stierdrogerie Kitzchenbroda.

**Stadt-Theater in Riesa.**  
Hotel Stern. — Direktion: Martin Richter.  
Sonntag, den 11. März 1917, Anfang 7,5 Uhr.  
**Theater- und Musik-Aufführung.**  
Konzert, Gesang u. Kammermusik von der Bläserkapelle.  
— Nur an diesem Sonntag! —

**Sachsen in Prousson**  
über: Der Schulmeister von Ober-Dunzig.  
**Imir: Das Reitpferd und die Spitzon.**

Rachm. 4 Uhr: Letzte Kindervorstellung der Winterpielzeit.  
**Schneewittchen und die 7 Zwerge**  
über: Schlegel, Schlegel in der Hand, wer ist die  
schöne im ganzen Land. — Freiheits sind aufgehoben!  
Programm an der Kasse! Galerie ist gesperrt!  
Um zahlreichen Besuch bittet die Direktion vorw. Lisa Richter.

**Zentral-Lichtspiel-Theater**  
Gröba.

Spielplan vom 9. bis 11. März 1917.  
**Der Geheimsekretär.**  
Detektivroman in 4 Akten. — Aufmachung und Spiel erst-  
klassig. — Handlung hochspannend.  
Die immer ein beliebtes Spiel. — **Die Dirsion.**

**Berners Weinstuben, Lichtensee**

Angenehmer Ausflugsort  
Gute Küche, sowie vorzügliche Obst-  
und Weine, eigener Keller;  
außerdem große Auswahl in Weins,  
Kaffee und Rotweine.

**Gemüse-Gärereien**

in nur bester Qualität, als Bohnen, Erbsen, Karotten,  
Feld- und Gartenbohnen, Spinat, Petersilie, Salat,  
Radies, Rettich, Nairrettich, Kohlraben, rote Salatkräuter,  
Kohlrabi, Kohl, Rosenkohl, sowie alle Artenarten  
werden zur entsprechenden Zeit nur in frischen Pflanzen  
abgegeben.

**Alfred Büttner,**  
Kaiser-Wilhelm-Platz.

**Creditverein zu Riesa**  
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung  
unserer Genossenschaft findet  
**Donnerstag, den 22. März 1917,  
nachmittags 5 Uhr**

im kleinen Saale der Schandwirtschaft zur „Eibterstraße“  
an Riesa statt.  
Hierzu werden die Mitglieder ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung:**
- 1) Vortrag des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1916, sowie Bericht der Rechnungsprüfungskommission, Beschlussfassung über Rechnungsprüfung der Rechnung, Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrats.
  - 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
  - 3) Neuwahl:
    - a) der Vorstandsmitglieder (Direktor Dr. Mendel und Kassierer Galschütz) sowie deren Stellvertreter Albrecht und Richter).
    - b) zum Aufsichtsrat, aus welchem auszuwählen die Herren Bürger, Möbius und Strehle.
 Die auszuwählenden Vorstandes- und Aufsichtsratsmitglieder sind wieder wählbar.
  - 4) Besprechung sonstiger Vereinsangelegenheiten (§ 18 Abs. 5g der Satzungen).
- Der gedruckte Geschäftsbericht kann vom 19. d. Mts. ab an unserer Kassenkelle in Empfang genommen werden.  
Riesa, den 10. März 1917.

**Creditverein zu Riesa**  
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.  
**Der Vorstand:**  
Dr. Mendel, Direktor. G. Galschütz, Kassierer.

**Landkrankenkasse Gröba.**  
Montag, den 19. März 1917, abends 8 Uhr im Säch-  
sischen Hof, Riesa

**Ausschuss-Sitzung.**  
Tagesordnung: 1. Satzungsänderung, 2. Rechnungsabhr  
1916, 3. Verschiedenes.  
8 Uhr ab, am 10. März 1917.  
Bennwitz, Vorsitzender.

Das neue  
**Favorit-Moden-Album**  
für Frühjahr und Sommer ist soeben erschienen bei  
**W. Fleischhauer Nachf.**  
Inb. Risch, Beate.



**Ziehung 23. 24. März 1917,  
7. Geld-Lotterie**

der Kaiser-Wasser-  
Geld-Lotterie.  
Bargewinne  
ohne jeden Abzug  
**225 000**  
**25 000**  
**15 000**  
**10 000**

usw.  
Auf je 10 aufeinander-  
folgende Numm. min-  
destens ein Gewinn.  
**Los 1 Mk. Liste 35 Pf.**  
zu haben beim  
Sonderverkauf  
Kgl. Sächs. Invalidendank,  
Dresden-N.,  
König-Johann-Strasse.  
Verkaufsstellen durch  
Blattate kenntlich.

Die neue Qualität-Marke  
ist unter überall verlangtes  
**Sanka-Waschpulver.**

Schäumen! Verlaufen! Zau-  
frei! Wasserlöslich! Chlorfrei!  
Bisfit ästig! Ein Versuch —  
dauernder Erfolg.

50 Pf.	100 Pf.	1 1/2 Pf.	1 1/2 Pf.
25 Pf.	50 Pf.	1 Pf.	1 Pf.

geg. Voreinführung od. Nach-  
nahme, Deutscher Waren-Gross-  
vertrieb, Hamburg 21, 286. Ver-  
kaufsstellen. Vertreter gesucht.

**Felle**  
Kauf zu  
höchstem  
Zagobpreis  
Paul Junfer, Gerberstr.  
Großenhainer Str. 31.

**Riesaer Bank**

**Aktiengesellschaft.**

Reichsbank-, Postscheck-, Gemeinde-Verband giro.

**Kassenstellen:**

**Elsterwerda:** Inhaberin Firma Max Lemke vorm. C. F. Dietrich.  
**Stauchitz:** „ „ Gebr. Pfundt.

Geschäftsstelle des Landwirtschaftlichen Creditvereins im  
Königreich Sachsen.

Unsere neuzeitlich erbaute, feuer-  
und diebssichere

**Stahlkammer,**

in der sich schmiedeeiserne Schränke mit  
Fächern unter Mitverschluss des Mieters  
befinden, darunter sogen.

**Sparkassenschliessfächer**

zu — 2 Mark — fürs Jahr,

stellen wir dem Publikum zur Aufbe-  
wahrung von Wertgegenständen miet-  
weise zur Verfügung.

Zum Zwecke der

**Förderung**

des bargeldlosen Verkehrs  
empfehlen wir die Errichtung eines Kontos  
bei uns und verausgaben wir Scheck-  
hefte in Postkarten- und Taschenkform.

**Einlagen**

verzinsen wir je nach Vorabbarung  
bis zu 4 % p. a.

**Für's Heim**



- Teppiche** in modernen, sowie morgenländischen 13,50
- Läuferstoffe** in Kord, Haargarn, Schiffs- od. 3,75
- Vorlagen** in Haargarn, Schiffs- od. Plüsch- 4,50
- Felle** in Angora-Ziegen, sowie echte Fellarten mit buntem 9,-
- Vorhangstoffe** künstliche Eigenmuster in be- 3,40
- Möbelstoffe** in gedruckt u. gewebt zum Bezugs 1,65
- Mull-Garnitur** in weiß, mit Einfäden und 21,50
- Tüllstoff** in ausdrucksvoller Musterung, sehr halt- 3,40
- Tüllbettdecken** in Spitzenmuster für ein Bett 8,25
- Mittelvortrag** reich mit Einfäden verziert 13,-
- Steppdecken** in verschiedenen Farben in, Trifol- 23,-
- Reform-Bettstellen** Patentboden, weiß 28,50
- Nachttisch** in weiß lackiert mit Holzplatte, ein- 22,-
- Schlafzimmer-Einrichtungen** weiß lackiert, 5,-
- Kinder-Zimmer** in weiß lackiert, sowie Wickelkom- 5,-
- Schirmständer** in weiß lackiert mit Tisch- 5,50

**Renner**  
Dresden Altmarti

Vorlage, Haargarn-Gewebe 4,50  
be, Größe 50:100 cm . . . 1,-  
Arbeitsständer in weiß 6,-  
lackiert mit buntem Stoffbezug  
Längsgarnitur in ge- 25,50  
schmiedeter Musterung